



# Peter David Krukenberg

\*14. Februar 1787, Königslutter †13. Dezember 1865, Halle (Saale)

ARZT (PATHOLOGE)

**P**eter David Krukenberg absolvierte seinen Schulabschluss in Braunschweig und studierte ab 1808 Medizin an der Universität Göttingen. Nach seiner Promotion 1811 wechselte er an die Universität Berlin. Dort traf er auf seinen Lehrer Johann Christian Reil, der großen Einfluss auf ihn ausübte. Krukenberg war verheiratet mit Emilie Auguste Reil (1793-1881), einer Tochter seines Lehrers Johann Christian Reil. Ab 1814 war er außerordentlicher Professor der Universität Halle und provisorischer Leiter der Klinik, deren

Ausbau er vorantrieb. Auf seine Initiative wurden die Fächer Chirurgie, Gynäkologie und Psychiatrie in die klinische Ausbildung an der Universität integriert, wodurch Halle zum Muster für andere deutsche Universitäten wurde.

Peter David Krukenberg eröffnete in seinem Privathaus, in der Brüderstraße 5, eine ambulatorische Klinik, in der Studenten praktische Erfahrungen im medizinischen Alltag sammeln konnten. Die Klinik sollte in erster Linie die gesundheitliche Versorgung armer Bürger sichern.

## ÜBRIGENS:

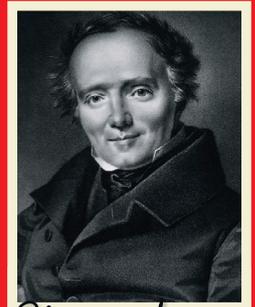
Peter David Krukenberg und seine Frau Emilie Auguste erbten von Johann Christian Reil ein Anwesen am Schafberg in Giebichenstein. Dieses nutzten sie als Sommersitz, hielten den schönen Park für Wanderer offen. Später erfuhr die „Reilsche Villa“ bauliche Veränderungen. 1901 eröffnete auf dem Gelände der hallese Bergzoo.



Die Reilsche Villa am Eingang des Bergzoo – Sommersitz der Familie Krukenberg.



In diesem Barock-Bürgerhaus, das dringend auf eine Sanierung wartet, wohnte Peter David Krukenberg. Hier unterhielt er seine private Praxis.



*Peter David Krukenberg*

*„Nicht das elende, modische, ekelhafte, feige, weibische, frömmelnde Zieren, Plärren und Floskeln macht den Christen, sondern der gute, frische, muthige, fest auf Gott vertrauende Sinn, aus dem wir handeln.“*

Originalton Krukenberg

Foto: Anja Lüne

